



Ortsvorstehung Dornauberg-Ginzling

der Gemeinden Finkenberg und Mayrhofen



A-6295 Ginzling, Naturparkhaus 239, Tirol

Tel: 05286/5218-3
e-mail: ortsvorstellung@ginzling.net

Fax: 05286/5218-4
www.ginzling.net
Ginzling, am 15. November 2016

PROTOKOLL

über die fünfte Sitzung des Ortsausschusses Dornauberg-Ginzling am Dienstag, den 08. November 2016 um 20.00 Uhr im Sitzungsraum des Naturparkhauses.

Anwesend:

OV Rudolf Klausner (zug. Schriftführer), OV-Stv. Ingrid Frontull, OR Josef Eberharter, OR Wolfgang Goldmann, OR Thomas Kern, , OR Thomas Kröll, OR Markus Steindl

Tagesordnung:

1. Stand Wohnanlage
2. Haushaltsplan 2017
3. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Ortsvorsteher Rudolf Klausner begrüßt alle Ortsräte und eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr.

1. Stand Wohnanlage

OV Rudolf Klausner erklärt, dass der Gemeinderat in Finkenberg bei der letzten Sitzung die Enteignung der Zufahrt Böckenaste beschlossen hat. Der Antrag wird in diesen Tagen beim Land Tirol eingereicht.

Unabhängig davon findet am Dienstag, den 22. November 2016 um 9.00 Uhr eine Besprechung zwischen Neue Heimat, den Österr. Bundesforsten, Vertretern der Gemeinde Finkenberg und der Ortsvorstehung statt. Da es derzeit nicht möglich ist einen Grund für die Wohnanlage zu kaufen, wird man versuchen die Anlage auf Baurecht zu errichten. Ein Mietkauf wäre dann grundsätzlich möglich, der Grund bleibt aber in Besitz der Bundesforste und es muss immer Pacht gezahlt werden. OV Rudolf Klausner lädt OV-Stv. Ingrid Frontull sowie den Bauausschuss zu dieser Besprechung ein.

2. Haushaltsplan 2017

Gemeinsam arbeitet man den Haushaltsplan durch. Besprochen werden in erster Linie die einmaligen Ausgaben und Einnahmen.

Gruppe 0:

Die Gehälter wurden um 1 % angepasst.
Es sind keine einmaligen Ausgaben vorgesehen.

Gruppe 1:

Die Ortsvorstehung hat den Haushaltplan der Freiwilligen Feuerwehr eingearbeitet. Es wäre der Ankauf von rund 113 m² Abstandsgrund inkl. Nebengebühren vorgesehen.

Gruppe 2:

Bei der Volksschule müssen die Gehälter der Raumpflegerinnen angepasst werden. Im heurigen Jahr stimmte die Einstufung nicht ganz.

Außerdem ergab es durch einen Defekt bei der Lüftung einen größeren Stromverbrauch. Dies wird sich im nächsten Jahr wieder einpendeln.

Beim Kindergarten wurde das Gehalt angepasst.

Eingeplant ist ein laufender Zuschuss für den Verein die Stonemonkeys. Vorgesehen sind € 1.500,- als Zuschuss.

Gruppe 3:

Die Bundesmusikkapelle hat derzeit 9 Musikschüler, die größtenteils selbst ausgebildet werden.

Neben dem laufenden Zuschuss sind € 2.000,- für Jugendarbeit eingeplant.

Eingeplant ist auch ein Zuschuss für die Sanierung des Kirchendaches.

Da die Pfarre finanziell kaum in der Lage ist die Sanierung umzusetzen wurden 40 % der Kosten in das Budget aufgenommen. Dies sind rund € 21.600,-.

Gruppe 4:

Hier gibt es keine wesentlichen Änderungen.

Gruppe 5:

Auch hier gibt es nur laufende Ausgaben.

Gruppe 6:

Hier sind die größten Ausgaben vorgesehen. Gemeinsam mit dem Land Tirol, Güterwegebau will man mit der Sanierung des Rauthweges beginnen.

Dafür sind € 140.000,- als Ausgaben und € 70.000,- als Einnahmen vorgesehen.

Zusätzlich sind für die laufende Instandhaltung € 25.000,- vorgesehen.

Vorgesehen ist auch die Ortsbeschilderung. Hier liegen noch keine genauen Kosten vor. OV Rudolf Klausner bedankt sich bei dieser Gelegenheit bei OR Josef Eberharter für die Mithilfe bei der Ausarbeitung und legt danach das Konzept und die Vorschläge für die Tafeln vor.

Gruppe 7:

Vorgesehen ist der Zuschuss an die Landwirte für die Erhaltung der landwirtschaftlichen Kulturflächen.

Ortsbauernobmann Albert Hörhager wird die Flächen erheben. OV Rudolf Klausner erklärt, dass er auch noch mit TVB-Obmann Andreas Hundsbichler sprechen wird, da der Tourismusverband Mayrhofen-Hippach nochmals die gleiche Summe bezahlen soll.

In das Budget aufgenommen wird auch die Summe in Höhe von € 18.000,- für die Gründung einer Infrastruktur Gesellschaft die gemeinsam mit Tourismusverband Mayrhofen-Hippach, Marktgemeinde Mayrhofen, Gemeinde Brandberg, Gemeinde Hippach, Gemeinde Ramsau und Gemeinde Schwendau gegründet werden soll. Derzeit hat Mayrhofen aber noch nicht zugestimmt.

Gruppe 8:

Bei der Beleuchtung wird die Erweiterung Rauth vorgesehen. Im Zuge des Straßenbaus müssen Kabel und Leerverrohrungen eingebaut und danach neue Straßenlaternen aufgestellt werden.

OV Rudolf Klausner erklärt, dass es ein Gutachten von DI Josef Plank für das Haus Neudiggel gibt. Ein Abriss des Altbestandes und eine Neuerrichtung ist grundsätzlich kein Problem. Kleinere Auflagen sind zu erfüllen.

Man ist daher der Meinung, dass man unbedingt den Kanal vorsehen muss.

Die Familien Dielacher/Daxenbichler haben derzeit auch kein richtiges Trinkwasser. Daher muss auch eine Wasserleitung errichtet werden.

Die Finanzierung geht über zwei Jahre. Man erwartet sich einen Zuschuss aus dem Talvertrag, die Kanalanschlussgebühr sowie Beiträge von der Familie Dielacher/Daxenbichler für die Verlegung der Wasserleitung.

Man wird sich diesbezüglich bei der erweiterten Sitzung unterhalten.

Im kommenden Jahr wird auch der Recyclinghof in Mayrhofen umgebaut. Der Anteil für Ginzling nach Abzug der Landesförderung beträgt € 11.400,- und wird in das Budget aufgenommen.

Aufgrund vorgesehenen, laufenden Ausgaben wird das Budget sehr umfangreich.

Bei dieser Gelegenheit bittet OV Rudolf Klausner noch einmal alle Ortsräte an der Sitzung am Montag, 21.11.2016 um 16.00 Uhr teilzunehmen. OR Thomas Kern lässt sich entschuldigen, da er an diesem Tag an einer Schulung in Salzburg teilnehmen muss.

4. Anträge, Anfragen und Allfälliges

a) Weihnachtsheimatstimme

OV Rudolf Klausner bittet um Mithilfe bei der Erstellung des Jahresrückblicks 2016 für die Weihnachtsheimatstimme. OV-Stv. Ingrid Frontull wird das übernehmen.

b) Weihnachtsfeier der Zillertaler Blasmusikkapellen

Am Mittwoch, den 7. Dezember 2016 findet die Weihnachtsfeier der Zillertaler Blasmusikkapellen im Mehrzwecksaal Ginzling statt. Alle Ortsräte sind herzlich dazu eingeladen.

Bei dieser Gelegenheit lädt OV Klausner auch zur Cäcilia Feier am Samstag, den 12. November um 17.00 Uhr ein.

c) Weihnachtsfeier Sozialsprengel

Heuer ist Ginzling an der Reihe, die Weihnachtsfeier des Sozialsprengels Mayrhofen auszutragen. OV-Stv. Ingrid Frontull wird dies gemeinsam mit dem Ortsvorsteher organisieren und einen Termin fixieren.

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Für die Richtigkeit der Ausfertigung
OV Rudolf Klausner e.h.